

Pflege & Gesellschaft

ZEITSCHRIFT FÜR PFLEGEWISSENSCHAFT

zusammen mit Pflegemagazin

Organ der Deutschen Gesellschaft für Pflegewissenschaft

Herausgeber: Prof. Dr. Sabine Bartholomeyczik, Prof. Dr. Andreas Büscher, Dr. Christine Dunger, Juliane Falk, Prof. Dr. Ulrike Höhmann, Prof. Dr. Anett Horn, Prof. Dr. Manfred Hülsken-Giesler, Prof. Dr. Julia Lademann, Prof. Dr. Andrea Schiff, Prof. Dr. Stefan Schmidt, Prof. Dr. Renate Stemmer

Internationaler wissenschaftlicher Beirat: Prof. Dr. Afaf Meleis, University of Pennsylvania, Philadelphia, USA; Dr. Inger Margrethe Holter, Forschungsbeauftragte der Norwegischen Pflegegesellschaft, Oslo, Norwegen; Prof. Dr. Hanna Mayer, Universität Wien, Österreich; Prof. Dr. Rebecca Spirig, UniversitätsSpital Zürich, Schweiz; Prof. Dr. Helena Leino-Kilpi, Universität Turku, Finnland

Redaktion: Juliane Falk, Kiesselbachweg 31, 22399 Hamburg,
Tel.: +49(0)40/50099453, E-Mail: Pflege-und-Gesellschaft@t-online.de

Manuskripte werden jederzeit als Datei an die Redaktion erbeten. Es werden nur Originalbeiträge angenommen. Jedes eingereichte Manuskript wird in anonymisierter Form von zwei Gutachtern geprüft (Peer Review). Für unverlangte Sendungen wird keine Haftung übernommen. Rücksendung erfolgt nur, wenn entsprechendes Rückporto beiliegt.

Verlag: Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstraße 10, 69469 Weinheim, www.juventa.de
Die Zeitschrift Pflege & Gesellschaft erscheint viermal jährlich, jeweils im Februar, Mai, August und November.

Die Zeitschrift Pflege & Gesellschaft wird in den Datenbanken EBSCOhost, GeroLit, Psynindex und SOLit (DZ) erfasst.

Preise und Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement Euro 48,00, für Studierende (bei Vorlage einer Studienbescheinigung) Euro 39,50 (jeweils zzgl. Versandkosten); Einzelheft Euro 22,00. Der Gesamtbezugspreis (Abonnementspreis plus Versandkosten, Inland Euro 4,50) ist preisgebunden. Für Mitglieder der DG Pflegewissenschaft e.V. ist der Bezugspreis der Zeitschrift im Mitgliedsbeitrag enthalten. Das Probeabonnement umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 26,70 frei Haus.

Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Abonnementsende.

Anzeigen: Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, 69441 Weinheim,
Tel. 06201/6007-386, E-Mail: anzeigen@beltz.de

Fragen zum Abonnement und Einzelheftbestellungen: Beltz Medien-Service, Postfach 100565,
D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, E-Mail: medienservice@beltz.de

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

ISSN 1430-9653

Inhalt

Schwerpunkt:

Beziehungsgestaltung in der Pflege

verantwortlich für den Schwerpunkt: Julia Lademann, Christa Bükler

Einführung3

Heiko Stehling, Andreas Büscher

Die modellhafte Implementierung des Expertenstandards „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“: Was befördert eine gelingende Beziehungsgestaltung?

Pilot implementation of the expert standard „Formation of relationships in the care of people with dementia“5

Beatrix Döttlinger

Gestisch-kommunikatives Handeln zur Beziehungs- und Interaktionsgestaltung am Beispiel bei Menschen mit Demenz

Gestural-communicative practices for shaping relations and interactions with individuals having advanced dementia19

Judith Czakert, Christiane Schaepe, Michael Ewers

Vertrauensvolle und sicherheitsgenerierende Beziehungsgestaltung in der häuslichen Intensivpflege – Eine qualitative Sekundärdatenanalyse

Trustful and security-enhancing nurse-patient relationships in intensive home care – a qualitative secondary analysis34

Beiträge

Nikolaus Meyer, Arne Buss, Renate Stemmer

Bewohner_innen von Altenpflegeeinrichtungen als Zielgruppe des Gruppendiskussionsverfahrens: Eine forschungsmethodische Reflexion

Residents of nursing homes as target group of the focus group procedure. A research methodological reflection50

Anke Begerow, Uta Gaidys

Das Erleben älterer, chronisch und multimorbid erkrankter Menschen vor und nach medizinischen Eingriffen am Beispiel von Transcatheter Aortic Valve Implantationen (TAVI)

Experiences of elderly multimorbid and chronically ill people before and after medical procedures, using the example of Transcatheter Aortic Valve Implantation (TAVI)63

Zur Diskussion

Pflege kann mehr! Positionspapier der Stiftungsallianz für eine neue Rolle der professionellen Pflege im Gesundheitswesen78
 Leserbrief86

Junge Pflegewissenschaft

Julia Herold, Patrycja Mikula, Vanessa Müller

Sich sicher fühlen auf der Geriatrie – Die Sicht der Patienten87

Buchrezension

Gewalt in Pflege, Betreuung und Erziehung.
 Verschränkungen, Zusammenhänge, Ambivalenzen89

Berichte und Meldungen91

Mitgliederinformationen92

Geplante Schwerpunktthemen¹ für die kommenden Ausgaben

Heft 2/2020: „Pädiatrische Pflege“ (Heftverantwortlich: Prof. Dr. Andrea Schiff/Maria Peters/E-Mail: a.schiff@katho-nrw.de) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 28.10. bis 01.11.2019

Heft 3/2020: „Psychiatrische Pflege“ (Heftverantwortlich: Prof. Dr. Julia Lademann/Prof. Dr. Sabine Weißflog/E-Mail: lademann.julia@fb4.fra-uas.de) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 20.01. bis 24.1.2020

Heft 4/2020: „Sicherheitskonstruktionen in der Pflege; Bewältigung von Unsicherheit – zwischen Regelmäßigkeit und individuellem Handeln“ (Heftverantwortung Prof. Dr. Höhmann/Dr. Dunger) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 20.04. bis 24.04.2020

¹ Wenn Sie sich an einem Schwerpunkt beteiligen wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit der für den Schwerpunkt verantwortlichen Herausgeberin auf.

Inhalt

Schwerpunkt:

Pädiatrische Pflege

verantwortlich für den Schwerpunkt: Andrea Schiff, Maria Peters

Einführung99

Anne Schmitt, Janne Werner, Simone M. Hock

Schmerzerfassung bei extrem unreifen Frühgeborenen

Pain assessment in extremely low birth weight infants101

Julia Söhngen, Christiane Knecht, Wilfried Schnepf

Qualitative Forschung in der Neonatologie – Herausforderungen und Strategien

Qualitative Research in the Neonatology – Challenges and Strategies123

Maria Peters

Der Entscheidungsprozess bei frühgeborenen Kindern an der Lebensgrenze

The Decision-making processes with preterm children at the margins of viability ..135

Sandra Falkson, Claudia Hellmers, Sabine Metzinger

Leben mit einer häuslichen Beatmung – aus der Perspektive von betroffenen Kindern und ihren Eltern

Living with home ventilation – from the perspective of affected children and their parents152

Anna Schüürmann

Schwerstmehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche mit intensivmedizinischem Pflegebedarf in Pflegeheimen – die spezifischen Aufgaben von Fachkräften und Besonderheiten im Umgang mit den Eltern

Technology dependent children in inpatient facilities – specific tasks of professionals and particularities in dealing with parents170

Junge Pflegewissenschaft

Lola Maria Amekor, Sabine Ursula Nover

Zwischenleiblichkeit als Forschungskonzept188

Mitgliederinformationen190

Geplante Schwerpunktthemen¹ für die kommenden Ausgaben

Heft 3/2020: „Psychiatrische Pflege“ (Heftverantwortlich: Prof. Dr. Julia Lademann/Prof. Dr. Sabine Weißflog/E-Mail: lademann.julia@fb4.fra-uas.de)
Artikel in Redaktion zum Peer Review: 20.01. bis 24.1.2020

Heft 4/2020: ein Heft mit freien Beiträgen; Artikel in Redaktion zum Peer Review:
20.04. bis 24.04.2020

Heft 1/2021: „Sicherheitskonstruktionen in der Pflege; Bewältigung von Unsicherheit – zwischen Regelmäßigkeit und individuellem Handeln“ (Heftverantwortung Prof. Dr. Höhmann/Dr. Dunger) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 03.08. bis 07.08.2020

¹ Wenn Sie sich an einem Schwerpunkt beteiligen wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit der für den Schwerpunkt verantwortlichen Herausgeberin auf.

Inhalt

Beiträge

Einführung195

Christopher Dietrich

Der Code der Pflege

The Codification of Caring197

Matthias Müller

Doing dementia in der sozialen Altenhilfe.

Genügsamkeit in einem Feld im Wandel

Doing dementia in social care institutions for elderly people.

Modesty is a field of change212

Henning Cramer, Frauke Schönberg

Chancen und Herausforderungen integrierter Tagespflege aus Nutzer- und
Mitarbeiterperspektive. Ergebnisse einer Evaluationsstudie

Opportunities and challenges of integrated adult day care from users'
and employees' perspectives. Results of an evaluation study228

Lina Stölting, Martina Hasseler

Erste Ergebnisse einer explorativen Studie zur pflegerischen und gesundheitlichen
Versorgung von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung:

Ein zielgruppenspezifischer Interviewleitfaden

First results of an explorative study about the provision of health and nursing
care for people with intellectual disabilities:

A target group-specific interview guide242

*Arlett Wenzel, Simon Eggert, Petra v. Berenberg-Gossler, Laura-Maria Jordan,
Ralf Suhr, Dagmar Dräger*

Die Pflegesituation Hundertjähriger aus der Perspektive sorgender Töchter und
Söhne vor dem Hintergrund langer gemeinsamer Vergangenheiten –
eine vertiefende Analyse

The care situation of centenarians from the perspective of caretaking daughters
and sons within sharing an extensive past – an in-depth analysis256

Zur Diskussion

Florian Fischer, Lea Raiber, Claudia Boscher, Maik H.-J. Winter

Pflegende pflegen: Mit einer fürsorgenden Gesellschaft zu einer gesellschaftlichen Fürsorge gegenüber Pflegenden271

Junge Pflegewissenschaft

Ann-Christin Bald, Luisa Hoff, Valeska Stephanow, Sandra Bachmann

Die Bedürfnisse von Angehörigen auf der Intensivstation – das Erleben aus Sicht der Angehörigen und der Pflegefachkräfte: eine qualitative Erhebung279

Buchrezension

Interessenvertretung und Care. Voraussetzungen, Akteure und Handlungsebenen281

Mitgliederinformationen283

Geplante Schwerpunktthemen¹ für die kommenden Ausgaben

Heft 4/2020: „Psychiatrische Pflege“ (Heftverantwortlich: Prof. Dr. Julia Lademann/Prof. Dr. Sabine Weißflog) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 20.01.bis 24.1.2020

Heft 1/2021: „Sicherheitskonstruktionen in der Pflege; Bewältigung von Unsicherheit – zwischen Regelhaftigkeit und individuellem Handeln“ (Heftverantwortung Prof. Dr. Höhmann/Dr. Dunger) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 03.08. bis 07.08.2020

Heft 2/2021: „Methodologie“ (Heftverantwortung Prof. Dr. Schiff) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 26.10. bis 30.10.2020

Heft 3/2021: „Pflege und Community Care“ (Heftverantwortung Prof. Dr. Hülsken-Giesler/Prof. Dr. Büscher) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 25.01. bis 29.01.2021

Heft 4/2021: „Strukturentwicklung im Bildungssystem“ (Heftverantwortung Prof. Dr. Lademann/Prof. Dr. Stemmer) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 26.04. bis 30.04.2021

¹ Wenn Sie sich an einem Schwerpunkt beteiligen wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit der für den Schwerpunkt verantwortlichen Herausgeberin auf.

Inhalt

Schwerpunkt

Psychiatrische Pflege

Verantwortlich für den Schwerpunkt: Julia Lademann, Sabine Weißflog

Einführung291

Dorothea Sauter, Michael Löhr, Stefan Scheydt, Brigitte Anderl-Doliwa, Frank Vilsmeier

Die Tätigkeiten der Pflege in der klinischen Erwachsenenpsychiatrie und Psychosomatik – ein Update

The activities of nursing in adult psychiatry and psychosomatics – an update293

Michael Mayer, Markus Witzmann

Zwang gegenüber Patienten – Über den Umgang mit ethischen Herausforderungen in der psychiatrischen Pflege

Coercion of patients – How to deal with an ethical challenge306

Dorothea Sauter, Jacqueline Rixe, Gertrud M. Ayerle

Bereitschaft psychiatrisch Pflegenden zur Verantwortungsübernahme – eine qualitativ-rekonstruktive Studie

Willingness of psychiatric nurses to assume responsibility – a qualitative-reconstructive study320

Beiträge

Sandra Tschupke

Pflegestudiengänge für beruflich Qualifizierte – Ergebnisse einer Programmanalyse zu Strukturen, Inhalten, Lernergebnissen und Zielen

German study programs in nursing for the professionally qualified - Results of a program analysis of organization, contents, learning outcomes and objectives336

Andreas W. Gold, Clara Römer, Hans-Ulrich Dallmann

Hochschulische Weiterbildung als sinnvoller Bestandteil der Akademisierung der Pflege – Ein kritisches Plädoyer

University continuing education as a reasonable part of the academization of nursing – a critical plea350

Zur Diskussion

Alexander Hochmuth, Christoph Dockweiler

Soziale, digitale und gesundheitliche Ungleichheit: Neue Gesundheitstechnologien und alte Ungleichheiten?358

Jo Reichertz

„Auch wenn die geschriebenen Worte nicht von mir verfasst worden sind...“
De-Personalisierung oder Wertschätzung?365

Berichte und Meldungen370

Mitgliederinformationen372

Geplante Schwerpunktthemen¹ für die kommenden Ausgaben

Heft 1/2021: „Sicherheitskonstruktionen in der Pflege; Bewältigung von Unsicherheit – zwischen Regelmäßigkeit und individuellem Handeln“ (Hefterantwortung Prof. Dr. Ulrike Höhmann/Dr. Christine Dunger) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 03.08. bis 07.08.2020

Heft 2/2021: „Methodologie“ (Hefterantwortung Prof. Dr. Andrea Schiff/Prof. Dr. Stefan Schmidt) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 26.10. bis 30.10.2020

Heft 3/2021: „Pflege unter Coronabedingungen – konzeptionelle Fragen und empirische Antworten“ (Hefterantwortung Prof. Dr. Anett Horn/Prof. Renate Dr. Stemmer), s. Exposé, S. 370

Heft 4/2021: „Pflege und Community Care“ (Hefterantwortung Prof. Dr. Manfred Hülsken-Giesler/Prof. Dr. Andreas Büscher) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 25.01. bis 29.01.2021, s. Exposé, S. 370

Heft 1/2022: „Strukturentwicklung im Bildungssystem“ (Hefterantwortung Prof. Dr. Julia Lademann/Prof. Dr. Renate Stemmer) Artikel in Redaktion zum Peer Review: 26.04. bis 30.04.2021

1 Nähere Informationen zu den Schwerpunktthemen, s. Exposé in der Rubrik „Berichte und Meldungen“. Wenn Sie sich an einem Schwerpunkt beteiligen wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit den für den Schwerpunkt verantwortlichen Herausgeber_innen auf.